

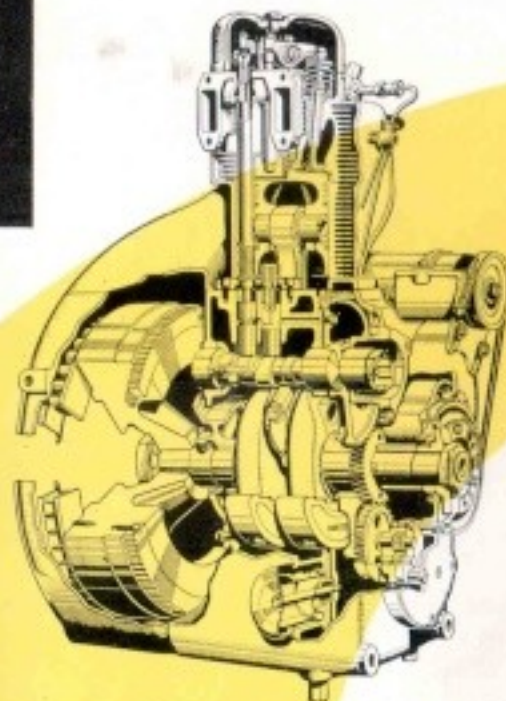
DEUTZ

luftgekühlt



BAUERNSCHLEPPER

D15



Das lebendige Herz des D 15 ist der bewährte, leistungsstarke, luftgekühlte Viertakt-Dieselmotor der Baureihe 712. Sein günstiges Drehmomentverhalten, d. h. sein bei fallender Motordrehzahl ansteigendes Drehmoment bringt es mit sich, daß auch bei abfallender Drehzahl — bis unter den mittleren Bereich — z. B. bei vorübergehend starker Belastung oder bei Drosselung des Motors, die hohe Zugkraft des Schleppers erhalten bleibt. Auch hierin zeigt sich die langjährige Erfahrung im Bau luftgekühlter Motoren. Dieser Motor ist für seinen sparsamen Kraftstoffverbrauch bekannt.

Der neue Bauernschlepper D 15 der Deutz-D-Schlepperreihe, ist der vollwertige Alleinschlepper kleinerer und mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe. Seine einfache und robuste Konstruktion, seine qualitativ hervorragende Ausführung und nicht zuletzt sein bewährter, sparsamer, luftgekühlter Viertakt-Dieselmotor geben die Gewähr für einen wirtschaftlichen Einsatz in der Hand des fortschrittlichen Bauern. Der Erfolg zeigt sich auch in den geringen Unterhaltungs- und Wartungskosten.

Die Vielseitigkeit des D 15 ergibt sich aus der Fülle besonderer konstruktiver Einzelheiten:

Das günstig abgestufte Vielganggetriebe (6 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgänge) erlaubt ein Arbeiten in der jeweils erforderlichen Ganggeschwindigkeit. Die richtige Abstimmung von Arbeitsgeschwindigkeit und Zugkraft bei verschiedenen landwirtschaftlichen Arbeiten ist so leicht möglich.

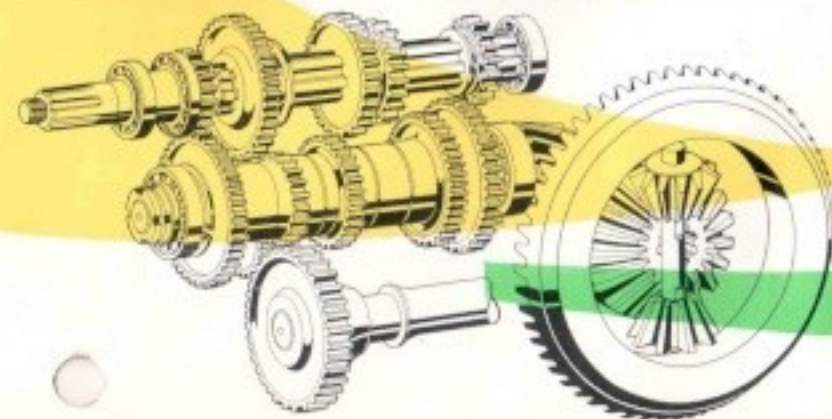
Die Zapfwelle ist als Getriebezapfwelle zum drehzahlkonstanten Antrieb von Zapfwellengeräten, wie auch als Wegzapfwelle zum Antrieb von Triebachsanhängern schaltbar.

Der Mähantrieb für das Seitenmähwerk ist organisch in das Getriebe eingebaut und unabhängig von der Zapfwelle, die zum gleichzeitigen Antrieb von Geräten benutzt werden kann. Er ist beliebig ein- und ausschaltbar. Das Mähwerk selbst kann von Hand oder auch hydraulisch betätigt werden.

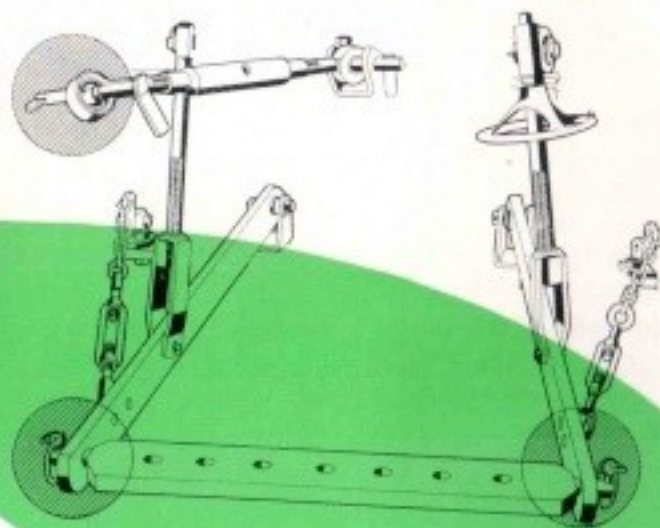
Die Riemenscheibe ist auf die Zapfwelle schnell und bequem aufsetzbar.

Der hochgezogene Rumpf gibt dem D 15 bei niedrig liegendem Schwerpunkt eine ausgezeichnete Bodenfreiheit, so daß der Schlepper auch zu Pflegearbeiten, z. B. im Hackfruchtbau, selbst in starken Hanglagen, hervorragend geeignet ist.

Große Wendigkeit durch Einzelradlenkung mit großem Lenkeinschlag — wichtig für Kleinbetriebe.



Die Hydraulikanlage mit Dreipunkt-Gerätekupplung ist der verlängerte starke Arm des Bauern; sie sollte bei keinem Schlepper fehlen. Der Kraftheber ist organisch mit dem Schaltgetriebe verbunden. Der Hydraulikpumpenantrieb erfolgt direkt vom Motor, ist also unabhängig vom Schaltgetriebe und gestattet so eine hydraulische Bedienung der Geräte, unabhängig vom Kuppeln, Schalten oder Anhalten. Seine Leistungsfähigkeit ist so hoch gewählt, daß auch schwere Arbeitsgeräte einwandfrei gehoben werden können.



Die **hohe Zugkraft** des D 15 ist das Ergebnis des günstigen Zusammenspiels vieler Einzelmerkmale:

Kraftvoller, luftgekühlter Viertakt-Dieselmotor, günstige Schwerpunktlage und Gewichtsverteilung, langer Radstand, Differentialsperre, günstiges Leistungsgewicht, richtige Bereifung und richtige Lage der Zug-Angriffspunkte.

Auf **Fahrkomfort, Formschönheit und Ausstattung** wurde beim D 15 besonderer Wert gelegt. Die Hydraulikanlage mit der Dreipunkt-Gerätekupplung erlaubt eine spielend leichte Betätigung der Anbaugeräte, wie auch des Mähwerks. Neue, wartungsfrei gefederte Vorderachse. Der weich gefederte Muldensitz mit Fahrersitzkissen, die leichtgängige Lenkung, die dem menschlichen Körper angepaßte Lage der Bedienungshebel und die Vorderachse mit Einzelradfederung bieten den Fahrkomfort, der von einem modernen Schlepper verlangt wird.

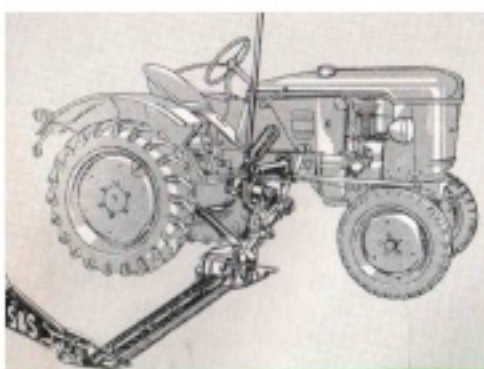
Das **Schaltgetriebe** hat die Aufgabe, die zur Verfügung stehende Motorkraft in eine Vorschubkraft der Triebäder umzuwandeln. Dies geschieht, der Zahl der Getriebegänge entsprechend, in verschiedenen Stufen, wobei niedrige Vorschubgeschwindigkeiten mit hohen Zugkräften und höhere mit niedrigeren Zugkräften zusammenfallen. Die Vielfältigkeit des praktischen Einsatzes eines Schleppers in der Landwirtschaft verlangt möglichst zahlreiche derartige Kombinationsmöglichkeiten von Zugkraft und Fahrgeschwindigkeit. So liegt der besondere Wert eines vielgängigen, richtig abgestuften Getriebes auf der Hand. Der D 15 besitzt ein bewährtes 6/2-Gang-Getriebe (6 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgänge), wovon allein 4 Vorwärtsgänge in dem besonders wichtigen unteren Bereich bis zu 7 km/Std. liegen. Der 1. Gang ist ein edler Kriechgang (1,5 km/Std. bei voller Motordrehzahl). Mit ihm kann bei gedrosselter Motordrehzahl die Geschwindigkeit des Schleppers auf wenige hundert Meter in der Stunde herabgesetzt werden, ohne daß seine Zugkraft nennenswert abfällt. Somit sind auch neuzeitliche Pflanz- und Pflanzverfahren einwandfrei durchführbar.



Unentwegt zieht der D 15 mit angebautelem Einschar-Winkeldrehpflug Furche um Furche. Die Pflugtiefe beträgt hier ca. 20 cm. Gute Kraftreserven und hervorragende Bodenhaftung ermöglichen einen vielfältigen Einsatz des D 15, auch auf schwierigen Böden.



Schlepper und Gerät werden durch den hydr. Bosch-ZF-Kraftheber mit Dreipunkt-Aufhängung zu einer echten Arbeitseinheit. Das obenstehende Bild zeigt den D 15 mit angebautelem 7-Zinken-Grubber beim Aufreißen von bewachsenem Boden.



Mähwerk

Schleppermähwerk (S & S) mit mechanischer Aushebung. Auch mit hydraulischer Aushebung (durch separaten Hubzylinder) lieferbar.



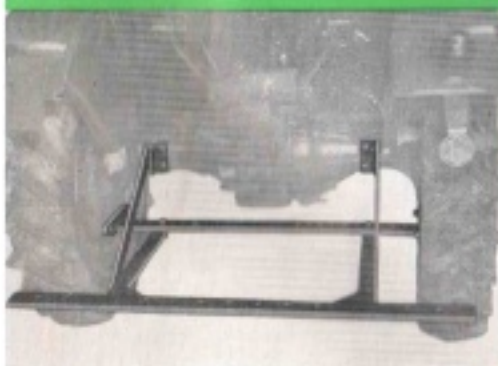
Riemenscheibe

Auf die Zapfwelle des D 15 aufsetzbare Riemenscheibe – leicht zu montieren.



Frontlader

Der Baas-Frontlader Größe I am D 15 – ein ideales Arbeitsgespann.



Verlängerte Ackerschlepp

Am D 15 angebaute verlängerte Ackerschlepp für Spurlocker und Anhängergeräte.

Oberreicht durch:

D15

Technische Daten

Bauart

Vorderachsbock, Motor, Kupplungsgehäuse und Triebwerk sind unmittelbar miteinander verflanscht.

Motor

Luftgekühlter DEUTZ-Einzylinder-Viertakt-Dieselmotor F 1 L 712, Leistung 14 PS, mit Schwungradgebläse, elektrischer Anlaufvorrichtung, Druckumlaufschmierung mit Öldruckanzeigeleuchte, DEUTZ-Einspritzpumpe, Wirbelkammer und Einlochzapfendüse, Einscheibentrockenkupplung im Schwungrad, Zylinderbohrung 95 mm, Hub 120 mm, Hubraum 850 ccm, Drehzahl 2400 Upm., funkensicherer Auspufftopf mit Schalldämpfer.

Getriebe

Schaltradgetriebe (Zahnradhubgetriebe), vollkommen im Ölbad laufend, Mähantrieb, Zapfwelle.

Hinterachs Antrieb

über spiralverzahnte Antriebskegelräder, Differential, Seitenvorgelege (verdrehte Portalachse) Differentialsperre mit Handbetätigung und automatischer Ausschaltung.

Vorderachse

am Vorderachsbock pendelnd aufgehängt, gummigefederte Lenkschenkel (Einzelradfederung).

Variante

Hydr. Bosch - ZF - Kraftheber (AV = 350 mkg / 100 atü) mit 3-Punkt - Geräte - Kupplung, hierzu auf Wunsch Anhängerschlepp kurz oder lang

Bereifung, vorn
hinten

Geschwindigkeiten:

1. Gang vorw. km/h
2. Gang vorw. km/h
3. Gang vorw. km/h
4. Gang vorw. km/h
5. Gang vorw. km/h
6. Gang vorw. km/h

1. Gang rückw. km/h
2. Gang rückw. km/h

Radstand mm

Länge mm

Breite mm

Höhe mm

Bodenfreiheit mm

Spurweite hinten mm
serienmäßig verstellbar auf

Eigengewicht (betriebsfertig) ca. kg

N

N 1

ohne

einschl.

4,00–16 AS Front
8–24 AS

0,4–1,5

2,4

4,0

6,9

11,2

19,0

1,0

4,9

1690

2645

1550

1490

430

1250

1500

920

1000

Sonderzubehör

Mähwerk 4 1/2' für mech. oder hydr. Aushebung (eig. Hubzylinder), **Wetterdach** mit Panorama-Windschutzscheibe, **Riemenscheibe** 180 mm Ø x 100 mm Breite, **verlängerte Ackerschlepp** (hinter den Reifen), **höhenverstellbare Ackerschlepp mit Moment-Tiefenverstellung** für Unterachspflüge (anstelle der normalen festen Ackerschlepp zwischen den Hinterrädern), **Ballastgewichte** für Vorder- und Hinterräder, **vordere Kotschützer**, **Vorabscheider** für Ölsplüßluftfilter, **Betriebsstundenzähler**, **zweiter Beifahrersitzbügel**, **Seilwinde**, **Baas-Frontlader**.

Abbildungen, Maße, Gewichte und technische Angaben unverbindlich.

KLÖCKNER-HUMBOLDT-DEUTZ AG · KÖLN

VERKAUFSTELLEN IN:

Berlin · Dortmund · Frankfurt · Hamburg · Hannover · München · Nürnberg · Stuttgart · Köln